

Jahresbericht 2022

Swiss **CyCling**
Kanton **Bern**



Willkommen zur
121. Delegiertenversammlung
im Restaurant Tscharnergut in Bern

Freitag, 3. März 2023

Organisator: Cyclists Club Bern

Saalöffnung: 18:30 Uhr
Beginn der DV: 19:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Grusswort Cyclists Club Bern	Seiten 2/3
Traktanden	Seite 4
Anträge (mit Erläuterungen)	Seiten 4/5
Jahresbericht Kantonalpräsident 2022	Seiten 6/7
Jahresbericht Sportchef 2022	Seiten 7-10
Erfolgsrechnung 2022	Seite 11
Bilanz 2022	Seite 12
Budget 2023	Seite 13
Radsport im Kanton Bern	Seite 14

Grusswort Cyclists Club Bern

Liebe Radsportlerinnen, Radsportler und Radsportfreunde,
geschätzte Delegierte von Swiss Cycling Kanton Bern

Im Namen des Cyclists Club Bern freut es mich, Euch zur 121. Delegiertenversammlung des kantonalbernischen Radsportverbandes bei uns im Clublokal in Bern begrüssen zu dürfen.

Am 15. Juli 1901 wurde im Restaurant Bieri an der Bühelstrasse Bern der Radfahrerverein Cyclists-Club Länggasse Bern, CCLB, gegründet und trat 1908 dem Schw. Radfahrerbund (SRB) bei. Bereits in den 20er Jahren konnten beim Saalsport (Radball) und der "schönsten" Disziplin des Radrennsports, dem Mannschaftsfahren, beachtliche Resultate auf kantonaler und nationaler Ebene gefeiert werden. Der CCLB wurde 1940 in Cyclists-Club Bern umbenannt. Bei den drei Buchstaben (CCB) blieb es bis heute.

Nach dem zweiten Weltkrieg und ruhigen Nachkriegsjahren mussten die Rennräder für die zweite Hälfte des Clubjahrhunderts erst wieder in Schwung gebracht werden.

Als toller Erfolg konnte 1961 die Durchführung des kantonalen Rundstreckenrennens mit Verpflichtung der italienischen Nationalmannschaft gewertet werden. Auch sportliche Triumphe stellten sich wieder ein, und das Mannschaftsfahren zeichnete sich erneut als Paradedisziplin ab. Die 70er Jahre dürfen zu Recht als goldene Jahre bezeichnet werden, wurden doch zahlreiche regionale, kantonale und nationale Rennen vom CCB organisiert, darunter mehrmals das internationale Radquer von Oberdiessbach und die Gerzenseerundfahrt. Die sportliche Bilanz wies viele Spitzenplatzierungen auf. Der Schweizermeistertitel 1974 von Willy Schneiter bei den Junioren sticht besonders hervor. 1977 schafften im Kanton Bern gerade drei Fahrer die Elitequalifikationen; sie alle gehörten dem CCB an. Mitte der 70er Jahre gehörten mehr als 30 lizenzierte Rennfahrer dem Club an, die von Celestino Angelucci betreut wurden. Fahrer wie Fritz Jost und

Gilbert Glaus lernten ihr Handwerk im CCB. Gilbert Glaus wurde 1978 auf dem Nürburgring Amateur-Weltmeister und gewann 1982 auf der Champs d'Élysées die Schlussetappe der Tour de France; zudem den Radklassiker Bordeaux-Paris. 1989 konnte die Gerzensee-Rundfahrt, inzwischen die 16. Austragung, endlich als ARIF - Rennen durchgeführt werden und ein Jahr später organisierte der Club auf der gleichen Strecke erfolgreich die Schweizermeisterschaft der Elite. Anfang der 90er Jahre feierte der sehbehinderten Adrian Mosimann mit seinem Tandem-Piloten Hans Guggisberg nationale und internationale Grosserfolge. Erfolgreich durchgeführte Grossanlässe ermöglichten 1995 die Unterstützung von vier jungen Bikern: Christian Winkler, Christoph Sauser, Lorenz Saurer und Philip Kobel. Chr. Sauser wurde 1996 und 1997 Schweizermeister im Cross Country und schaffte mit dem EM- und Vize-WM-Titel 1998 den Sprung an die Weltspitze. Die bisherige Krönung seiner Erfolge gelang ihm zweifellos mit dem Gewinn der Bronzemedaille an den Olympischen Spielen in Sydney. Um das Jahr 2000 starteten wieder mehrere starke Fahrerinnen und Fahrer bis in die Elitekategorie an Rennen. Die Brüder Matthias und Thomas Schild, Christian Eminger, Peter Cyril Schindler, Björn Müller, Florian Mürger, Markus Kohler, Jan Gerber, Bruno Guggisberg, Lukas Wyss, Patrick Mäder, Matthias Häfliger, Yannick Oberson, Irene Dietrich Hostettler, Astrid Gruskovnjak und die Biker Sepp Freiburghaus, Jean-Martin Poncet, Richard Hoekstra und Philippe Droz. Jetzt sind keine lizenzierten Fahrer mehr im Club und die Mitgliederzahl ist auf 104 geschrumpft. Fehlender Nachwuchs und Überalterung machen es immer schwieriger Rennen und Anlässe durchzuführen, und den Vorstand zu besetzen. Geselligkeit, Freundschaft und Hobby pflegen, haben Wettkampf und Leistungssport abgelöst.

Wir danken der ganzen Radsportfamilie für das Engagement und wünschen Euch – hier im Restaurant Tscharnergut in Bern – eine interessante und erfolgreiche Versammlung.

Silvana Infanti
Sekretärin Cyclists Club Bern

Manfred Dietrich
Präsident Cyclists Club Bern



Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Totenehrung
4. Protokoll der 120. DV vom 4. März 2022
5. Genehmigung der Jahresberichte 2022
6. a) Genehmigung der Jahresrechnung 2022
b) Revisorenbericht
c) Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2023
Antrag der Verbandsleitung: Mitgliederbeitrag: sFr. 1.00 / Mitglied
8. Genehmigung des Voranschlages 2023
9. Anträge
 - a) der Verbandsleitung:
 - aa) Namensänderung in Swiss Cycling Kantone Bern und Solothurn (Statutenänderung)
 - ab) Auftrag an VL für Statutenänderung, Art 16 Finanzen per 122. DV 2024
 - b) der Regionalverbände: keine
 - c) der Vereine: keine
 - d) der Ehrenmitglieder: keine
10. Wahlen (Periode 2023 – 2025)
 - a) Wiederwahl Anton Hänni [RC Olympia Biel], Präsident
 - b) Wiederwahl Hans Harnisch [RC Olympia Biel / Verein Velodrome Suisse], Sportchef
 - c) Wiederwahl Silvana Infanti [Cyclists Club Bern], Revisorin
11. Kenntnisnahme des Jahresprogrammes 2023
12. Bestimmen des Ortes der 122. Delegiertenversammlung vom 1. März 2024
13. Ehrungen
14. Orientierungen / Verschiedenes

Anträge (Aufträge an Verbandsleitung) Ziffer 9 lit. a hievor:

aa) Namensänderung / Namensgebung Verband	Wir haben nach Auflösung des solothurnischen Kantonalverbandes 5 solothurner Vereine in unseren Verband aufgenommen (Verein Velodrome Suisse, Grenchen; VC Luterbach; Mauna Loa Bikers Solothurn; Bike Club Solothurn; Bike Club Thal, Laupersdorf). Um dieser geographischen Vielfalt auch namentlich zu entsprechen, erachtet die VL eine Namensänderung als angezeigt.
---	---

<p>ab) Mitgliederbeitrag / Vereinfachung ab Jahr 2024</p>	<p>Die VL strebt eine Vereinfachung der Mitgliederbeiträge und Vereinspauschale an. Die Mitgliedervereine werden im Sommer 2023 zur Vernehmlassung eingeladen. Die Änderung soll per 2024 in Kraft treten.</p>
<p><i>Dazu Auszug aus den Statuten:</i></p>	<p><i>Artikel 16 Finanzen</i></p> <p><i>16.1 Einnahmen</i></p> <p><i>Die Einnahmen des Verbandes bestehen aus:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitgliederbeiträgen der Vereine - Vereinspauschale - Veranstalterabgaben - Zinsen aus dem Verbandsvermögen - Subventionen, Schenkungen, Sponsorenbeiträgen, Bussen <p><i>16.2 Mitgliederbeitrag</i></p> <p><i>Der Mitgliederbeitrag und die Vereinspauschale werden von der Delegiertenversammlung festgelegt und sind innert 30 Tagen nach Rechnungsstellung zu bezahlen. Massgebend für die Beitragsermittlung ist die Mitgliederzahl der Vereine (Stichtag 31.12.).</i></p>

* * * * *



Im Sportjahr 2022 spielte die Pandemie keine Rolle mehr. Die Berner Radsportlerinnen und Radsportler haben in diversen Sparten und Disziplinen exzellente Resultate erzielt und ausgezeichnete Leistungen erbracht. Die Verbandsleitung gratuliert allen Athletinnen und Athleten. Für Einzelheiten verweise ich auf den tollen Medaillenspiegel unseres Sportchefs, Hans Harnisch.

Statutarische Geschäfte

Die 120. Delegiertenversammlung fand am 4. März 21 statt. Dem Versammlungsprotokoll können alle Details entnommen werden. Die 121. DV findet am 3. März 23 statt, besten Dank geht an Silvana Infanti (CC Bern) für die Organisation.

Am 12. Mai 22 führten wir die 11. Präsidentenkonferenz durch. Hauptthema war BEBike, als Referent trat deren Präsident, Hans Ulrich Zwahlen auf. BEBike ist vergleichbar mit den Berner Wanderwegen eine Lobby-Organisation für Mountainbikerinnen und Mountainbiker.

Die Verbandsleitung traf sich im abgelaufenen Verbandsjahr zu drei Sitzungen. Dazwischen wurde via Mailverkehr untereinander kommuniziert.

Ohne die stille, zuverlässige Arbeit unseres Sekretärs, Beat Kurt (RCOB), könnten diese zahlreichen Geschäfte (Einladungen, Protokolle, Adresslisten) nicht erledigt werden. Ich danke Beat an dieser Stelle ganz herzlich für seinen Einsatz. Das gleiche gilt für Daniel Winkelmann (RRC Thun), unseren neuen, sehr engagierten Finanzchef.

Veranstaltungen

Das Trainingslager Tenero konnte mit einer rekordhohen Teilnehmerzahl von 52 Teilnehmenden (12 Athletinnen und 40 Athleten) durchgeführt werden. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem TSP Mittelland und Swiss Cycling konnten auch die notwendigen und qualifizierten Leiter, 7 total, gefunden werden. Ein grosser Dank geht an Hans Harnisch, Nachwuchsverantwortlicher bei Swiss Cycling, und Michael Würmli, Leiter TSP Mittelland.

Die Verbandsleitung dankt an dieser Stelle allen Veranstaltern, Organisatoren und Vereinen für das Engagement, den uneigennützigen Einsatz und die geleistete seriöse Arbeit ganz herzlich. Ohne Veranstalter gäbe es keine Rennen und demzufolge auch keine Startmöglichkeiten für unsere Radsportlerinnen und Radsportler.

Sportbetrieb/Nachwuchsförderung

Der TSP Mittelland bot in den Disziplinen Strasse, MTB, Bahn und BMX Trainings für Nachwuchs-Talente an.

Webseite

Die Webseite wird seit Jahren hervorragend durch Michael Bohnenblust (RSCA) betreut. Ich danke ihm ganz herzlich. Die Webseite dient der Verbandsleitung als wichtiges Kommunikationsmittel gegenüber den Vereinen und den Mitgliedern.

Aussendienst

Die Verbandsleitung wurde im Verlaufe des Verbandsjahres mit zahlreichen Einladungen beehrt. Eine wichtige Aufgabe der VL ist es, den Kantonalverband und somit den Berner Radsport nach aussen, das heisst in der Öffentlichkeit zu repräsentieren.

Finanzielles

Über die finanzielle Situation des Kantonalverbandes geben die Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 Auskunft. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr 1'758.90 ab. Budgetiert ist für 2023 ein Gewinn von Fr 240.00.

Mutationen

Eintritte: VC Ins und Bike Club Solothurn

Austritte: RV Schwarzhäusern

Kantonaler Sportfonds

Als Kantonalpräsident und Sportfondsverantwortlicher Radsport Kanton Bern durfte ich im vergangenen Jahr von Zusagen an aktive Vereine für Veranstaltungen und Material über CHF 8'490 (Vorjahr 11'170) validieren und zur Kenntnis nehmen.

Swiss Cycling und Bernsport

Beat Nydegger (CIO) ist Mitglied des Vorstands (Finanzchef) von Swiss Cycling.

Hans Harnisch (RCOB) ist Nachwuchsverantwortlicher.

* * * * *

Jahresbericht Sportchef 2022

Mit dem Sportjahr 2022 ist allmählich wieder Normalität in den Sportler*innen-Alltag eingeleitet. Die Olympischen Winterspiele haben zum richtigen Zeitpunkt stattgefunden und auch die Radsportsaison startete wie üblich im Frühling. Leider hatten einige Athlet*innen immer wieder mit gesundheitlichen Rückschlägen zu kämpfen, dies auch auf Grund der Covid-Umstände.

Auf die Resultate der Berner und Solothurner Radsportler*innen dürfen wir alle stolz sein, haben wir doch alle irgendwo etwas dazu beigetragen. Erstmals haben wir auch Athlet*innen aus den Solothurner Vereinen im Medaillenspiegel, dieser präsentiert sich wie folgt:

Vorname	Nachname	Verein	Rang	Was	Kategorie	Disziplin
Fabienne	Buri	RV Ersigen	1	SM	Elite Frauen	Bahn Elimination
Janice	Stettler	RV Ersigen	1	SM	U19 Frauen	Bahn Omnium
Marcel	Wullschleger	Verein Velodrome Suisse	1	SM	Master	Bahn Omnium
Mathias	Flückiger	RV Ersigen	1	SM	Elite Männer	MTB XCO
Joel	Suter	VC Interlaken	1	SM	Elite International	Strasse Zeitfahren
Noah	Bögli	Greenhillbikers Péry	1	SM	Elite national	Strasse Zeitfahren
Andreas	Schweizer	RC Steffisburg	1	SM	Master 2	Strasse Zeitfahren
Vito	Gonzalez	VELO TRIAL MORON	1	SM	Elite 26"	Trial 26"
Yanick	Binz	Mauna Loa Bikers	1	EM	U19 Männer	MTB XCC
Nils	Brun	Bike Club Spiez	1	SM	U23 Männer	Strasse
Enea	Massoni	BMX Emmental	1	SM	Boys 10	BMX Racing
Nick	Lüthi	BMX Emmental	1	SM	Boys 11	BMX Racing
Ben	Lüthi	BMX Emmental	1	SM	Boys 13	BMX Racing
Mark	Lüthi	BMX Emmental	1	SM	Boys 15	BMX Racing
Martina	Krähenbühl	CIO Ostermundigen	1	SM	Open Frauen	Strasse Berg

Vorname	Nachname	Verein	Rang	Was	Kategorie	Disziplin
Joël	Tinner	RC Olympia Biel	1	SM	U19 Männer	Strasse Berg
Christa	von Niederhäusern	BMX-Club Blumenstein	1	SM	Frauen	Pumptrack
Marlen	Reusser	RV Ersigen	1	EM	Elite Frauen	Strasse Zeitfahren
Joris	Ryf	Mauna Loa Bikers	1	SM	Elite Männer	E MTB
Marlen	Reusser	RV Ersigen	1	WM		Strasse Mixed TTT
Crista	von Niederhäusern	BMX-Club Blumenstein	1	WM	Elite Frauen	Pumptrack
Jonas	Baumann	Mauna Loa Bikers	2	SM	Master 1	Radquer
Fabienne	Buri	RV Ersigen	2	SM	Elite Frauen	Bahn Scratch
Fabienne	Buri	RV Ersigen	2	SM	Elite Frauen	Bahn Omnium
Tim	Rey	VMC Aarwangen	2	SM	U19 Männer	Bahn Omnium
Noel	Toth	RC Steffisburg	2	SM	U17 Männer	Bahn Omnium
Fabienne	Buri	RV Ersigen	2	SM	Elite Frauen	Punkt fahren
Noelle	Buri	RV Ersigen	2	SM	U23 Frauen	MTB XCO
Luke	Wiedmann	Bellach	2	SM	U23 Männer	MTB XCO
Nils	Brun	Bike Club Spiez	2	SM	U23 Männer	Strasse Zeitfahren
Melanie	Maurer	CIO Ostermundigen	2	SM	Elite Frauen	Strasse Zeitfahren
Janice	Stettler	RV Ersigen	2	SM	U19 Frauen	Strasse Zeitfahren
Patrick	Fankhauser	RRC Thun	2	SM	Master 1	Strasse Zeitfahren
Patrick	Eggimann	VELO TRIAL MORON	2	SM	Junioren	Trial
Loris	Aeberhard	BMX-Club Blumenstein	2	SM	Elite Männer	BMX Racing
Nadine	Aeberhard	BMX-Club Blumenstein	2	SM	U23 Frauen	BMX Racing
Luna	Arpagaus	BMX-Club Blumenstein	2	SM	Girls 10-12	BMX Racing
Sirio	Grünig	BMX-Club Blumenstein	2	SM	Boys 16	BMX Racing
Jasmin	Liechti	RV Ersigen	2	EM	U23	Strasse Mixed TTT
Nadine	Aeberhard	BMX-Club Blumenstein	2	WM	U23 Frauen	BMX Racing
Nathalie	Schneitter	Mauna Loa Bikers Solothurn	2	SM	Elite Frauen	E MTB
Fabio	Spena	Bike Club Spiez	2	SM	Elite Männer	E MTB
Emilie	Siegenthaler	Greenhillbikers Péry	2	SM	Elite Frauen	MTB DH
Thomas	Ryser	RC Steffisburg	2	SM	Master	MTB DH
Russell	Tschanz	VC Saanenland	2	SM	U17 Männer	MTB DH
Rolf	Brünisholz	MTB Club Oberried	3	SM	Master 3	Radquer
Jasmin	Liechti	RV Ersigen	3	SM	Elite Frauen	Bahn Elimination
Noah	Bögli	Greenhillbikers Péry	3	SM	Elite Männer	Bahn Einzelverfolgung
Jasmin	Liechti	RV Ersigen	3	SM	Elite Frauen	Bahn Omnium
Chloe	Tschumi	Mauna Loa Bikers n	3	SM	U17 Frauen	Bahn Omnium
Chloe	Tschumi	Mauna Loa Bikers	3	SM	U17 Frauen	MTB XCO
Jasmin	Liechti	RV Ersigen	3	SM	U23 Frauen	Strasse Zeitfahren
Tim	Rey	VMC Aarwangen	3	SM	U19 Männer	Strasse Zeitfahren
Micah	Gross	RSC Aaretal Münsingen	3	SM	Master 2	Strasse Zeitfahren
Chloe	Tschumi	Mauna Loa Bikers	3	SM	Frauen U17	Strasse
Tim	Rey	VMC Aarwangen	3	SM	U19 Männer	Strasse
Noah	Bögli	Greenhillbikers Péry	3	SM	National	Strasse
Loris	Gonzalez	VELO TRIAL MORON	3	SM	Elite 20"	Trial 20"
Tom	Blaser	Vélo Trial Broye Jorat	3	SM	Elite 26"	Trial 26"
Christa	von Niederhäusern	BMX-Club Blumenstein	3	SM	Elite Frauen	BMX Racing
Cédric	Maurer	BMX-Club Blumenstein	3	SM	Boys 12	BMX Racing
Mateo	Stucki	BMX-Club Blumenstein	3	SM	Boys 14	BMX Racing
Nadine	Aeberhard	BMX-Club Blumenstein	3	EM	U23 Frauen	BMX Racing

Vorname	Nachname	Verein	Rang	Was	Kategorie	Disziplin
Nils	von Niederhäusern	BMX-Club Blumenstein	3	SM	Männer	Pumptrack
Joris	Ryf	Mauna Loa Bikers	3	WM	Elite Männer	E MTB
Nathalie	Schneitter	Mauna Loa Bikers	3	WM	Elite Frauen	E MTB
Marlen	Reusser	RV Ersigen	3	WM	Elite Frauen	Strasse Zeitfahren
Jolanda	Kiener	HOT-TRAIL Homberg	3	SM	Elite Frauen	MTB DH
Elia	Saurer	RC Steffisburg	3	SM	Elite Männer	MTB DH
Raphael	Clemencio	RSC Aaretal Münsingen	3	SM		Bahn Teamsprint

(Vereinszugehörigkeit im Verbandsgebiet massgebend für Auflistung)

Mountainbike – XCO, -XCM und - Downhill

Bei den nationalen Meisterschaften finden sich fast ausnahmslos in jeder Kategorie Medaillengewinner*innen aus dem Verbandsgebiet.

Der Attiswiler/SO Yannick Binz hatte bei der U19 MTB-EM im Shorttrack für das wertvollste internationale Resultat gesorgt. Erfolgsgarant Mathias Flückiger konnte seine Saison nicht wie geplant beenden.

Strassen- und Bahnrennsport

Mit Marlen Reusser, Fabienne Buri, Jasmin Liechti und Janice Stettler sind die Frauen des RV Ersigen sowohl international, und national erst recht, auf Bahn und Strasse «eine Macht». Allein 13 Podestplätze im Medaillenspiegel gehen auf ihr Konto! Herausragend einmal mehr Marlen Reusser mit ihrem ersten Regenbogentrikot im Team Relay in Australien und einem grossartigen Etappensieg an der Tour de France féminine.

Mit Nils Brun hat ein ehemaliger MTB-Nachwuchsfahrer erfolgreich den Transfer in den Strassenrennsport geschafft. Mit dem Meistertitel bei den U23 im Massenstart Rennen und dem 2. Platz im Zeitfahren hat sich Nils einen Startplatz im Schweizer Pro-Team Tudor gesichert.

BMX, Pumptrack und Trial

Endlich hat's funktioniert – Christa von Niederhäusern ist Pumptrack Weltmeisterin 2022! Seit Beginn der Austragungen immer auf dem Podest, passte diesmal alles perfekt zusammen.

Bei den nationalen Titeln im Nachwuchs hatte der BMX Club Emmental die Nase vorn, der BMX-Club Blumenstein konnte dafür insgesamt mehr Podestplätze ausweisen.

Im Trial haben einige Nationen gewaltig aufgeholt, an den internationalen Titelkämpfen wird es für die Schweizer Vertretungen immer schwieriger, Podestplätze zu holen. Vito Gonzales, als nationaler Meister bei den Elite 26", konnte im Teamwettbewerb an der WM in Dubai zum 8. Platz beitragen

Radquer / Gravel

Der neu lancierte Swiss Cyclocross Cup hat für die Saison 2022/23 neuen Schwung in die traditionsreiche Disziplin gebracht. Mit Zina Bahroumi ist die einzige Spezialistin aus dem Verbandsgebiet regelmässig am Start. Vielleicht gelingt es, mit der aufstrebenden Disziplin Gravel Synergien mit dem Radquer Sport zu schaffen, damit auch im Radquer wieder Veranstalter für die Region gefunden werden können.

Nachwuchsstrukturen in den Vereinen

Mit dem Projekt «CYCLE ON» hat Swiss Cycling den Aufbau von regionalen Netzwerken lanciert. Das Projekt soll bereits in den Schulen Fuss fassen und damit den Vereinen helfen, junge Radsportinteressierte auf das Vereinsangebot aufmerksam zu machen. Das Projekt ist nur erfolgreich, wenn die Vereine auch ein entsprechendes Anschlussangebot für Jugendliche anbieten können. Der RRC Bern hat in kurzer Zeit sein Angebot für Jugendliche ausgebaut und kann bereits auf einen gut besuchten Trainingsbetrieb mit bis zu 60 Kindern und Jugendlichen zurückblicken. Mit der erfreulichen Tatsache, dass wieder mehr Vereine aktiv werden, ist zu hoffen, dass den Jugendlichen im ganzen Verbandsgebiet gleichwertige Angebote zur Verfügung stehen.

Nachwuchsstrukturen im Verband – Trainingsstützpunkt Mittelland

Mit dem regionalen Talentsichtungstag 2022 auf dem Areal des Gymer Neufeld erhielten rund 60 Radsportler*innen die Gelegenheit, sich für eine Swiss Olympic Talent Card zu qualifizieren und damit vom Trainingsangebot des TSP Mittelland zu profitieren.

Der Trainingsstützpunkt hat diesen Winter bereits zum 10. Mal die Nachwuchsbahnkurse in Grenchen zur Ausführung ausgeschrieben. Die Nachfrage ist sehr gross, Athlet*innen aus der Romandie, der ganzen Deutschschweiz und dem nahen Ausland (FR/DE) melden sich an. Seit einigen Jahren mussten bereits einige Anmeldungen zurückgewiesen werden, weil für maximal 100 Teilnehmer*innen Velos zur Verfügung stehen. Das Angebot richtet sich auch an Jugendliche, die noch nicht in einem Verein oder einem Stützpunkt mitmachen.

Jugend+Sport

Mit der neuen «Nationalen Datenbank für Sport» (NDS) hat das BASPO eine umfassende Erneuerung der Datenverarbeitung lanciert.

Mit dem folgenden Link können die die J+S Statistiken der letzten Jahr verfolgt werden:

<https://www.jugendundsport.ch/de/ueber-j-s/statistik/j-s-statistiken-2021.html>

Die Aktivitäten der Vereine widerspiegeln sich auch in der Anzahl Sportler*innen, die auf den Ranglisten von Wettkämpfen erscheinen. Diese sind aber nur die Spitze der Mitgliederpyramide. Das breite Angebot an Radsportdisziplinen, die Durchführung von Radsport-Veranstaltungen, die Finanzierung des Vereins und nicht zuletzt der «gute Geist» im Verein, all diese Merkmale stehen für eine erfolgreiche Organisation.

Hans Harnisch

Sportchef Swiss Cycling Kanton Bern

Thun, 17. Januar 2022

* * * * *



Erfolgsrechnung 2022

	Erfolg
	01.01.2022
	-31.12.2022
Betriebsertrag	
3400 Mitgliederbeiträge	2'227.00
3401 Vereinspauschale	3'900.00
3404 Einnahmen Tenero	12'000.00
3409 Bankzinsen	982.30
Total Betriebsertrag	19'109.30
Material- und Warenaufwand	
4000 Aufwand Tenero	-13'468.50
4200 SPOKO Radsport	-500.00
4201 DV Cycling Kt. Bern	-413.00
4271 Spesen Verbandsleitung	-1'915.40
4280 Versicherung	-193.50
4291 Verbandsbeiträge	-800.00
Total Material- und Warenaufwand	-17'290.40
Bruttogewinn 1	1'818.90
Betriebsergebnis 1	1'818.90
6940 Bankspesen	-60.00
Total sonstiger Betriebsaufwand	-60.00
Betriebliches Ergebnis (EBT)	1'758.90
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	1'758.90

Bilanz 2022

	Abschluss 31.12.2022	Eröffnung 01.01.2022	Veränderung
Aktiven			
Umlaufvermögen			
1010 PC Konto 30-4989-5	10'564.03	10'680.93	-116.90
1020 Bank BEKB Aktionärssparkonto	55'277.04	54'985.74	291.30
1021 Bank Namenaktien	5'750.00	5'062.50	687.50
1100 Forderungen aus Lief.&Leist.	200.00	0.00	200.00
1176 Verrechnungssteuer	80.50	77.00	3.50
1300 Bezahlter Aufwand des Folgejahrs	193.50	0.00	193.50
Total Umlaufvermögen	72'065.07	70'806.17	1'258.90
Anlagevermögen			
1500 Anteilscheine Bärnerhaus	2.00	2.00	0.00
1510 Mobiliar und Einrichtungen	1.00	1.00	0.00
1530 Darlehen Swiss Cycling	1.00	1.00	0.00
Total Anlagevermögen	4.00	4.00	0.00
Total Aktiven	72'069.07	70'810.17	1'258.90
Passiven			
Fremdkapital			
2220 Fonds Nachwuchsförderung	20'100.00	20'100.00	0.00
2221 Fonds Veranstaltungen	11'000.00	11'500.00	-500.00
2222 Fonds MTB	2'000.00	2'000.00	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	33'100.00	33'600.00	-500.00
Total Fremdkapital	33'100.00	33'600.00	-500.00
Eigenkapital			
2800 Eigenkapital zu Beginn des Geschäftsjahrs	37'210.17	29'957.77	7'252.40
2891 Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	1'758.90	7'252.40	-5'493.50
Total Eigenkapital	38'969.07	37'210.17	1'758.90
Total Passiven	72'069.07	70'810.17	1'258.90

Budget 2023

Budget	Budget	Rechnung	Abweichung
	01.01.2023 -31.12.2023	01.01.2022 -31.12.2022	Budget Rechnung
Betriebsertrag			
3400 Mitgliederbeiträge	2'400.00	2'227.00	173.00
3401 Vereinspauschale	4'100.00	3'900.00	200.00
3404 Einnahmen Tenero	11'500.00	12'000.00	-500.00
3409 Bankzinsen	300.00	982.30	-682.30
Total Betriebsertrag	18'300.00	19'109.30	-809.30
Material- und Warenaufwand			
4000 Aufwand Tenero	-14'000.00	-13'468.50	-531.50
4200 SPOKO Radsport	-800.00	-500.00	-300.00
4201 DV Cycling Kt. Bern	-500.00	-413.00	-87.00
4271 Spesen Verbandsleitung	-1'500.00	-1'915.40	415.40
4280 Versicherung	-200.00	-193.50	-6.50
4291 Verbandsbeiträge	-800.00	-800.00	0.00
Total Material- und Warenaufwand	-17'800.00	-17'290.40	-509.60
Bruttogewinn 1	500.00	1'818.90	-1'318.90
Betriebsergebnis 1	500.00	1'818.90	-1'318.90
Übriger betrieblicher Aufwand			
6300 Sachversicherungen	-200.00	0.00	-200.00
6940 Bankspesen	-60.00	-60.00	0.00
Total sonstiger Betriebsaufwand	-260.00	-60.00	-200.00
Betriebliches Ergebnis (EBT)	240.00	1'758.90	-1'518.90
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	240.00	1'758.90	-1'518.90



Radsport im Kanton Bern - Saison 2023

Auch in der Saison 2023 finden im Kanton Bern zahlreiche Rennen auf der Strasse, Bike und im Radquer statt. Alle offiziellen Rennen findet man im Rennkalender von Swiss Cycling:

www.swiss-cycling.ch

Ein aktueller Rennkalender über alle Rennen im Kanton Bern wird auf unsrer Webseite ersichtlich sein:

www.swiss-cycling-bern.ch

Swiss Cycling Kanton Bern ist Mitglied von:



und Partner vom Trainingsstützpunkt Mittelland (www.tspmittelland.ch)



Wertvolle Nachwuchsarbeit ...

...in den Vereinen



...und im TSP Mittelland

